

Flugverkehr

Flugzeugbewegungen

Flugzeugbewegungen umfassen Starts und Landungen von Flugzeugen oder Hubschraubern. Hierzu gehören auch Landungen mit nur kurzer Bodenberührung und unmittelbar anschließendem Start (Durchstart).

Nicht gewerblicher Verkehr

Dazu gehören:

- a) Flüge des Werkverkehrs, die der Beförderung von Personen und Gütern im eigenen Geschäftsinteresse dienen und nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden. Dazu gehören u.a. Geschäftsflüge der Industrie- und Handelsunternehmen mit eigenen oder unentgeltlich überlassenen, fremden Luftfahrzeugen.
- b) Überführungsflüge ohne Nutzlast (Leerflüge) – ausgenommen Taxiverkehr – zum Zwecke der Bereitstellung von Flugzeugen oder Rückflüge zum Heimathafen.
- c) Flüge des sonstigen nichtgewerblichen Verkehrs, die nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden und nicht in der o.a. Flugart durchgeführt werden. Dazu zählen u.a. private Reiseflüge, Schulflüge von nichtgewerblichen Flugschulen, Regierungsflüge, Trainings- und Pilotentestflüge.

Transit (Durchgang)

Fluggäste bzw. Luftfracht- und Luftpostsendungen, die nach Zwischenlandung in München mit demselben Flugzeug weiterbefördert werden. Transitreisende bzw. Transitfracht werden/wird nur einmal erfasst.

Kraftfahrzeuge

Bestand an Kraftfahrzeugen

Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern wird dem örtlichen Fahrzeugregister entnommen und monatlich in stadtbezirkswiseiger Gliederung direkt von der Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle der Landeshauptstadt München geliefert.

Bei den Zahlen über den Bestand werden zugelassene bzw. angemeldete Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger mit amtlichem Kennzeichen erfasst, die zum fließenden Verkehr gehören.

Zu den Kraftfahrzeugen zählen Kraftträder (einschließlich Leichtkraftträder und Motorroller), Personenkraftwagen (mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz), Kraftomnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen (einschließlich Sattelzugmaschinen), selbstfahrende Arbeitsmaschinen, sowie sonstige Kraftfahrzeuge (z.B. Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, u.ä.).

Nicht einbezogen werden außer Betrieb gesetzte Fahrzeuge, Fahrzeuge der Bundeswehr, Fahrzeuge mit roten bzw. Kurzzeitkennzeichen, sowie Fahrzeuge mit Ausfuhrkennzeichen.

Neuzulassung von Kraftfahrzeugen

Eine Neuzulassung ist eine erstmalige Zulassung und Registrierung eines fabrikneuen Fahrzeugs, das in Deutschland ein amtliches Kennzeichen erhalten hat und somit berechtigt ist, am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen. Nicht darunter fallen Fahrzeuge, die bereits im Ausland eine Straßenzulassung hatten oder solche, die in Deutschland schon registriert waren und außer Betrieb gesetzt wurden.

Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) plant, organisiert und betreibt den U-Bahn-, Tram- und Stadtbusverkehr in München und einigen Umlandgemeinden. Die MVG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung in kommunaler Trägerschaft des Landeshauptstadt München. Sie ist ein Tochterunternehmen der Stadtwerke München GmbH. Die MVG arbeitet mit den übrigen Partnern im Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) zusammen. Sie wendet gemeinsam mit den übrigen Verkehrsunternehmen im MVV den MVV-Gemeinschaftstarif an.

Linienlänge ist die Summe der Länge aller Linien eines Verkehrssystems. Strecken, die von mehreren Linien gemeinsam genutzt werden, werden dabei mehrfach gezählt.

Nutzplatzkilometer sind die gefahrenen Zug- bzw. Wagenkilometer mal dem zur Verfügung stehenden Platzangebot (Sitz- und Stehplätze).

Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund – MVV

Im MVV arbeiten die Verkehrsunternehmen sowie die ÖPNV-Aufgabenträger Landeshauptstadt München, Freistaat Bayern und die Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, München und Starnberg zusammen.

Die Verbundgesellschaft MVV GmbH wird von den ÖPNV-Aufgabenträgern getragen. Sie betreibt Verbundverkehrsforschung, erstellt den regionalen Nahverkehrsplan, führt die konzeptionelle Verkehrsplanung durch, betreibt die unternehmensübergreifende Fahrgastinformation und das unternehmensübergreifende Marketing. Die MVV GmbH plant, vergibt und führt das Controlling für den MVV-Regionalbusverkehr in den acht Verbundlandkreisen durch. Sie gestaltet den Gemeinschaftstarif, führt die Einnahmenaufteilung durch und koordiniert die Aufgabenträger und Verkehrsunternehmen im Verbundsystem.

Verkehrsunternehmen im MVV sind:

DB Regio AG (S-Bahn, Regionalverkehr)

Münchner Verkehrsgesellschaft mbH MVG (U-Bahn, Tram, Stadtbus)

Bayerische Oberlandbahn GmbH (BOB)

Vogtlandbahn GmbH

Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) und

weitere über 50 Verkehrsunternehmen im Regionalbusverkehr.

Straßenverkehrsunfälle

Es handelt sich um Unfälle, zu denen die Polizei herangezogen wurde.

Unfälle mit Personenschäden

Ein **Unfall mit Getöteten** ist ein Verkehrsunfall, bei dem mindestens ein Verkehrsteilnehmer getötet wurde.

Hierzu werden Verunglückte gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen gestorben sind.

Bei einem **Unfall mit Schwerverletzten** wurde mindestens ein Verkehrsteilnehmer schwer verletzt, aber keine Person getötet.

Schwerverletzte Personen sind diejenigen Verunglückten, die unmittelbar nach einem Verkehrsunfall für mindestens 24 Stunden zur stationären Behandlung in eine Krankenanstalt eingeliefert wurden.

Wenn bei einem Verkehrsunfall mindestens ein Verkehrsteilnehmer leichte Verletzungen erlitt, handelt es sich um einen **Unfall mit Leichtverletzten**.

Als Leichtverletzt zählen die Verunglückten, für die nach einem Verkehrsunfall kein Krankenhausaufenthalt notwendig wurde, bzw. die weniger als 24 Stunden stationär behandelt wurden.

Sonstige schwerwiegende Unfälle mit Sachschäden

Ein **schwerwiegender Unfall mit Sachschaden** stellt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) dar, wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss, weil es nicht mehr fahrbereit ist.

Dies betrifft auch Unfälle mit Alkoholeinwirkung.

Zu den **sonstigen Sachschadensunfällen** ohne Alkoholeinwirkung werden alle anderen Unfälle gerechnet, so zählen dazu alle diejenigen ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, unabhängig ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht, sowie Unfälle mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wenn alle Kfz noch fahrbereit sind, der Unfall aber ohne Alkoholeinwirkung geschah.

Der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) 2012 - 2014

Bezeichnung	2012	2013	2014
Verkaufte Fahrausweise 1) in 1 000			
Mehrfahrten-, Einzelfahr-, Tageskarten und sonstige Fahrausweise zusammen	52 341	52 288	51 255
davon			
Deutsche Bahn AG	20 543	20 129	19 310
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)	29 260	25 446	25 343
Regionalbusse	2 538	2 604	2 445
Restliche Unternehmen (BOB, Vogtlandbahn, etc.)	.	4 109	4 157
Zeitkarten zusammen	7 515	7 440	7 548
davon			
Deutsche Bahn AG	2 765	2 723	2 500
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)	4 683	4 644	4 963
Regionalbusse	67	72	66
Restliche Unternehmen (BOB, Vogtlandbahn, etc.)	.	1	19
Beförderte Personen in 1 000 (inklusive MVG)			
Beförderte Personen zusammen	662 771	669 963	679 527
davon			
auf Mehrfahrten-, Einzelfahr- und Tageskarten	131 668	130 952	123 659
auf Zeitkarten	359 473	363 337	377 359
Schüler nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges	39 949	39 639	39 691
nach anderen Tarifen	131 681	136 035	138 818
Geleistete Zug- bzw. Wagen-km in 1 000			
Geleistete Zug- bzw. Wagen-km zusammen	95 011	96 412	100 121
davon			
S-Bahn	20 298	20 298	20 140
U-Bahn	10 729	10 908	11 221
Straßenbahn	7 386	7 552	8 271
Stadtbusse (MVG)	28 632	29 418	31 213
Regionalbusse	27 966	28 236	29 276
Linienlänge 2) in km (Stand jeweils 31.12.)			
Linienlänge zusammen	4 863	4 925	5 147
davon			
S-Bahn	530	530	509
Regionalbusse	4 333	4 395	4 638
Streckenlänge 3) in km (Stand jeweils 31.12.)			
Streckenlänge zusammen	628	636	641
davon			
U-Bahn	95	95	95
Straßenbahn	79	79	79
Stadtbusse (MVG)	454	462	467

Quelle: © Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH.

1) Ohne Jahreswertmarken für Schüler, Studenten und Lehrlinge.- 2) Die Linienlänge ist die Summe der Länge aller Linien eines Verkehrssystems. Strecken, die von mehreren Linien gemeinsam genutzt werden, werden dabei mehrfach gezählt.- 3) Die Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.

© Statistisches Amt München

Die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) 1) 2012 - 2014

(Stand: jeweils Jahresende)

Bezeichnung		2012	2013	2014
Beförderte Personen in Mio.:		536	544	555
U-Bahn				
Streckenlänge 2)	km	95	95	95
Zahl der Haltestellen 3)		100	100	100
Zahl der Linien		7	8	8
Nutzplatzkilometer in Mio.		9 132	9 347	9 629
Straßenbahn				
Streckenlänge 2)	km	79	79	79
Zahl der Haltestellen		165	166	166
Zahl der Linien		13	13	13
Anzahl der Nachtlinien		4	4	4
Nutzplatzkilometer in Mio.		1 290	1 347	1 471
Omnibusse				
Streckenlänge 2)	km	454	462	467
Zahl der Haltestellen		923	941	968
Zahl der Linien		67	69	69
Anzahl der Nachtlinien		12	12	12
Nutzplatzkilometer in Mio.		2 544	2 655	2 856

Quelle: Münchner Verkehrsgesellschaft mbH .

1) Die MVG plant und betreibt U-Bahn, Straßenbahn und Stadtbusse in München.- 2) Die Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.- 3) Kreuzungsbahnhöfe werden doppelt gezählt.

Der Kraftfahrzeugbestand 1) in der Stadt München 2012 - 2014

(Stand: jeweils 31. Dezember)

Fahrzeugart	2012	2013	Gegen 2012 Zu-/Abnahme %	2014	Gegen 2013 Zu-/Abnahme %
Krafträder	55 273	56 815	2,8	59 556	4,8
Personenkraftwagen 2)	651 743	664 645	2,0	671 150	1,0
Kraftomnibusse	1 191	1 275	7,1	1 360	6,7
Lastkraftwagen	30 735	31 810	3,5	32 220	1,3
Zugmaschinen	4 002	4 095	2,3	4 187	2,2
selbstfahrende Arbeitsmaschinen	993	980	-1,3	978	-0,2
sonstige Kraftfahrzeuge	8 532	8 616	1,0	8 707	1,1
Zusammen	752 469	768 236	2,1	778 158	1,3
Kfz-Anhänger	37 935	38 373	1,2	39 092	1,9

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug- Zulassungsstelle.

1) Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen).- 2) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.

© Statistisches Amt München

Der Kraftfahrzeugbestand 1) in München nach Stadtbezirken 2014

Stadtbezirk	Kraftfahrzeuge		davon						außerdem Kfz- Anhänger	
	insgesamt	auf 100 Einwohner/ innen 2)	Krafträder	Pkw 3)	Kraftomni- busse	Lkw	Zugma- schinen	selbstf. Arbeits- maschinen		sonstige Kfz
1 Altstadt - Lehel 4)	58 675	282	857	51 628	10	5 474	133	14	559	605
2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	20 362	39	1 740	17 441	41	793	151	8	188	895
3 Maxvorstadt 5)	29 557	56	1 749	24 729	299	2 227	271	93	189	1 420
4 Schwabing West	24 930	37	2 244	21 822	-	567	73	11	213	942
5 Au - Haidhausen	22 077	36	2 172	18 813	9	723	93	7	260	1 026
6 Sendling	16 055	40	1 610	13 497	4	676	65	20	183	788
7 Sendling - Westpark	29 571	52	2 152	24 047	-	1 053	164	42	2 113	1 537
8 Schwanthalerhöhe	12 410	41	1 054	10 606	3	524	104	4	115	592
9 Neuhausen - Nymphenburg	40 541	42	3 426	35 370	1	1 177	186	42	339	1 740
10 Moosach 5)	31 992	61	2 230	26 915	318	2 097	131	40	261	1 689
11 Milbertshofen - Am Hart 6)	54 731	73	4 427	48 476	2	1 101	106	91	528	2 113
12 Schwabing - Freimann 4), 6)	40 869	57	2 748	35 756	214	1 534	239	54	324	1 836
13 Bogenhausen	50 112	60	3 447	44 658	29	1 339	316	18	305	2 064
14 Berg am Laim	19 522	44	1 688	16 367	1	948	259	80	179	1 029
15 Trudering - Riem	38 813	57	3 089	33 359	54	1 662	228	88	333	2 612
16 Ramersdorf - Perlach	47 717	43	3 873	41 692	7	1 513	222	23	387	2 636
17 Obergiesing - Fasangarten	18 658	35	1 915	15 920	11	554	60	9	189	944
18 Untergiesing - Harlaching	22 124	42	1 944	19 247	7	616	74	2	234	1 027
19 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenr.-Solln	48 833	53	3 773	42 761	64	1 617	150	49	419	2 645
20 Hadern	21 509	43	1 704	18 962	2	526	103	34	178	1 268
21 Pasing - Obermenzing	35 393	49	3 130	30 619	10	1 159	131	26	318	2 144
22 Aubing - Lochhausen - Langwied	21 420	50	1 882	18 108	6	1 016	207	27	174	1 960
23 Allach - Untermenzing	19 803	63	1 855	16 066	99	1 069	377	59	278	1 927
24 Feldmoching - Hasenbergl	28 189	47	2 651	23 378	58	1 459	283	134	226	2 459
25 Laim	24 293	44	2 196	20 911	111	796	61	3	215	1 194
nicht zuzuordnen	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
München zusammen	778 158	52	59 556	671 150	1 360	32 220	4 187	978	8 707	39 092

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Stand: 31.12.2014; ohne Streikräfte. Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen). - 2) Hauptwohnsitzbevölkerung. - 3) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz. -

4) Hoher Bestand bedingt durch gewerbliche Autovermieter. - 5) Hoher Bestand bedingt durch Konzernniederlassung. - 6) Hoher Bestand bedingt durch Autokonzern-Niederlassung.

Der Bestand an Personenkraftwagen 1) in München nach gewerblicher und privater Nutzung 2014

Stadtbezirk	Personen- kraftwagen zusammen	darunter				Privat-Pkw auf 100 volljährige Einwohner/ innen 2)
		gewerbliche Nutzung		private Nutzung		
		absolut	in %	absolut	in %	
1 Altstadt - Lehel	51 628	44 266	85,7	7 362	14,3	40
2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	17 441	4 434	25,4	13 007	74,6	28
3 Maxvorstadt	24 729	10 588	42,8	14 141	57,2	30
4 Schwabing West	21 822	1 712	7,8	20 110	92,2	34
5 Au - Haidhausen	18 813	2 378	12,6	16 435	87,4	31
6 Sendling	13 497	1 400	10,4	12 097	89,6	34
7 Sendling - Westpark	24 047	5 296	22,0	18 751	78,0	38
8 Schwanthalerhöhe	10 606	3 128	29,5	7 478	70,5	29
9 Neuhausen - Nymphenburg	35 370	4 124	11,7	31 246	88,3	37
10 Moosach	26 915	8 564	31,8	18 351	68,2	41
11 Milbertshofen - Am Hart	48 476	27 890	57,5	20 586	42,5	32
12 Schwabing - Freimann	35 756	12 269	34,3	23 487	65,7	38
13 Bogenhausen	44 658	10 265	23,0	34 393	77,0	48
14 Berg am Laim	16 367	2 065	12,6	14 302	87,4	38
15 Trudering - Riem	33 359	5 258	15,8	28 101	84,2	52
16 Ramersdorf - Perlach	41 692	4 022	9,6	37 670	90,4	41
17 Obergiesing - Fasangarten	15 920	748	4,7	15 172	95,3	33
18 Untergiesing - Harlaching	19 247	1 121	5,8	18 126	94,2	40
19 Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln	42 761	6 960	16,3	35 801	83,7	46
20 Hadern	18 962	823	4,3	18 139	95,7	43
21 Pasing - Obermenzing	30 619	2 805	9,2	27 814	90,8	46
22 Aubing - Lochhausen - Langwied	18 108	1 229	6,8	16 879	93,2	47
23 Allach - Untermenzing	16 066	1 897	11,8	14 169	88,2	55
24 Feldmoching - Hasenberg	23 378	1 876	8,0	21 502	92,0	43
25 Laim	20 911	3 197	15,3	17 714	84,7	37
nicht zuzuordnen	2	1	-	1	-	-
München zusammen	671 150	168 316	25,1	502 834	74,9	39

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug- Zulassungsstelle.

1) Stand: 31.12.2014; ohne Streitkräfte. Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz. Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen).- 2) Hauptwohnsitzbevölkerung im Alter von 18 Jahren und älter.

Die Zulassung von fabrikneuen Kraftfahrzeugen (ohne Anhänger) in München 2012 - 2014

Monat	2012		2013		2014		Gegen 2013 Zu-/ Abnahme %
	insge- samt 1)	darunter Pkw 2)	insge- samt 1)	darunter Pkw 2)	insge- samt 1)	darunter Pkw 2)	
Januar	13 502	12 917	9 637	9 041	13 054	12 390	35,5
Februar	10 397	9 611	12 401	11 521	14 639	13 693	18,0
März	17 547	15 506	15 202	13 253	17 545	15 606	15,4
April	17 393	15 515	18 542	16 001	16 695	14 606	-10,0
Mai	16 231	14 781	14 632	13 170	17 993	16 185	23,0
Juni	15 933	14 505	16 748	15 407	16 380	15 138	-2,2
Juli	14 605	13 477	3) 14 628	3) 13 536	14 451	13 279	-1,2
August	13 419	11 858	14 108	13 072	14 510	13 576	2,8
September	13 760	12 624	3) 17 125	3) 15 775	14 849	13 652	-13,3
Oktober	14 231	13 178	15 247	14 369	15 527	13 949	1,8
November	15 052	13 702	17 068	15 986	4) 14 722	4) 13 667	-13,7
Dezember	9 501	8 841	8 764	8 172	4) 9 875	4) 8 732	12,7
Zusammen	171 571	156 515	3) 174 102	3) 159 303	4) 180 240	4) 164 473	3,5

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Ohne Streitkräfte.- 2) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.- 3) Berichtigt.- 4) Neuzulassungen November und Dezember 2014 aus Bestandsabgleichen ermittelt.

© Statistisches Amt München

**Die Zulassung von fabrikneuen Personenkraftwagen 1) in München
nach Fahrzeugsegmenten 2012 - 2014**
(jeweils Januar - Dezember)

Segment 2)	2012	2013	2014 4)		Gegen 2013 Zu-/ Abnahme %
			absolut	in %	
Kleinstwagen	4 361	5 331	5 492	3,3	3,0
Kleinwagen	17 493	3) 18 991	16 446	10,0	-13,4
Kompaktklasse	37 320	39 008	43 174	26,2	10,7
Mittelklasse	30 093	32 646	36 297	22,1	11,2
Obere Mittelklasse	17 799	18 672	16 103	9,8	-13,8
Oberklasse	3) 3 485	3) 2 937	3 282	2,0	11,7
Geländewagen	12 249	3) 11 032	10 287	6,3	-6,8
SUVs	9 768	9 063	10 094	6,1	11,4
Sportwagen	2 063	2 399	2 078	1,3	-13,4
Mini-Vans	6 410	4 330	3 505	2,1	-19,1
Großraum-Vans	6 577	5 161	8 658	5,3	67,8
Utilities/Wohnmobile	3 069	2 845	2 597	1,6	-8,7
Sonstige	3) 5 671	3) 6 809	6 433	3,9	-5,5
Nicht zuordenbar	157	79	27	0,0	-
Zusammen	156 515	3) 159 303	164 473	100,0	3,2

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Ohne Streitkräfte. Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.- 2) Segmente-Einteilung angelehnt an der Zuordnung des Kraftfahrtbundesamtes. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist nur bedingt möglich, da die Segmenteinteilung von Modellreihen u.U. Änderungen unterliegen kann. Kleinstwagen: z.B. Smart Fortwo, Fiat 500, Renault Twingo; Kleinwagen: z.B. BMW Mini, VW Polo, Opel Corsa; Kompaktklasse: z.B. VW Golf, Mercedes A-Klasse, BMW 1er-Reihe; Mittelklasse: z.B. Audi A4, Mercedes C-Klasse, VW Passat; Obere Mittelklasse: z.B. Mercedes E-Klasse, BMW 5er-Reihe, Audi A6; Oberklasse: z.B. Mercedes S-Klasse, BMW 7er-Reihe, Audi A8; Geländewagen: z.B. BMW X3, VW Tiguan, Mercedes ML-Klasse; SUVs: z.B. BMW X1, Nissan Qashqai, Mercedes GLK-Klasse; Sportwagen: z.B. Porsche 911, Audi TT, BMW Z-Reihe; Mini-Vans: z.B. Mercedes B-Klasse, Opel Meriva, Renault Scenic; Großraum-Vans: z.B. VW Touran, Opel Zafira, Citroen C4 Picasso; Utilities/Wohnmobile: z.B. VW Caddy, Citroen Berlingo, Opel Vivaro.- 3) Berichtigt.- 4) Neuzulassungen November und Dezember 2014 aus Bestandsabgleichen ermittelt

© Statistisches Amt München

Die Aushändigungen von Führerscheinen in München im Jahr 2014

Fahrzeugart	Wortlauterung	Führerscheinklasse	Aushändigungen		Mindestalter	Eingeschlossene Klassen
			insgesamt	davon an Frauen Männer		
Krafträder	Zwei- und dreirädrige Kleinkrafträder u. Fahrräder mit Hilfsmotor, sowie vierrädrige Leichtkraftfahrzeuge bis 50 cm³ Hubraum und 45 km/h, bei Elektromotoren bis 4 kW Nenndauerleistung	AM 	290	64 226	16 J.	-
	Leichtkrafträder bis 125 cm³ Hubraum und bis 11 kW Leistung, bis max. Verhältnis Leistung/Leermasse bis 0,1 kW/kg und dreirädrige Krafträder bis 50 cm³ Hubraum, bis 45 km/h und bis 15 kW Leistung	A1 	334	66 268	16 J.	AM
	Krafträder bis 35 kW Leistung, bis max. Verhältnis Leistung/Leermasse 0,2 kW/kg	A2 	785	157 628	18 J.	A1, AM
	Krafträder über 50 cm³ Hubraum oder über 45 km/h, über 35 kW Leistung oder über Verhältnis Leistung/Leermasse 0,2 kW/kg und dreirädrige Krafträder mit über 50 cm³ Hubraum oder über 45 km/h und über 15 kW	A 	2 946	538 2 408	24 bzw. 21 J.	A2, A1, AM
Personenkraftwagen	Kraftfahrzeuge bis 3,5 t Gesamtmasse und bis 8 Sitzplätze (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg oder Anhänger über 750 kg, sofern zulässige Gesamtmasse der Zugkombination max. 3,5 t	B 	13 039	5 788 7 251	18 J. (17 J.)	AM, L
	Fahrzeugkombination aus Zugfahrzeug der Klasse B und Anhänger über 750 kg, sofern zulässige Gesamtmasse der Zugkombination 3,5 - 4,25 t	B96 	8	3 5	18 J. (17 J.)	-
	Fahrzeugkombination aus Zugfahrzeug der Klasse B und Anhänger bis 3,5 t	BE 	941	203 738	18 J. (17 J.)	-
	Kraftfahrz. 3,5 t - 7,5 t und bis 8 Sitzplätze (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg	C1 	576	78 498	18 J.	-
Lastkraftwagen	Fahrzeugkombination aus Klasse C1 mit Anhänger über 750 kg oder aus Klasse B mit Anhänger über 3,5 t, sofern jeweils beide Gesamtmassen max. 12 t	C1E 	486	59 427	18 J.	BE sowie D1E, sofern D1 berechtigt
	Kraftfahrzeuge über 3,5 t und bis 8 Sitzplätze (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg	C 	631	33 598	21 J.	C1
	Fahrzeugkombination aus Klasse C mit Anhänger über 750 kg	CE 	640	40 600	21 J.	BE, C1E, T, sowie D1E/DE, sofern D1/D berechtigt
	Kraftfahrzeuge 9 - 16 Sitzplätze (außer Fahrersitz), max. 8 m Länge, auch mit Anh. bis 750 kg	D1 	20	0 20	21 J.	-
	Fahrzeugkombination aus Klasse D1 mit Anhänger über 750 kg	D1E 	18	0 18	21 J.	BE sowie C1E, sofern C1 berechtigt
	Kraftfahrzeuge über als 8 Sitzplätzen (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg	D 	333	19 314	24 J.	D1
Kraftomnibusse	Fahrzeugkombination aus Klasse D mit Anhänger über 750 kg	DE 	178	8 170	24 J.	BE, D1E, sowie C1E, sofern C1 berechtigt
	Zugmaschinen bis 40 km/h für land- und forstwirtschaftl. Nutzung (auch mit Anhänger) und selbstfähr. Arbeitsmaschinen, Stapler, andere Flurförderfahrzeuge bis 25 km/h	L 	263	50 213	16 J.	-
	Zugmaschinen bis 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen bis 40 km/h für land- u. forstwirtschaftliche Zwecke, jeweils auch mit Anhänger	T 	29	2 27	16 bzw. 18 J.	L, AM
	Zusammen		21 517	7 108 14 409		
dar. Begleitetes Fahren ab 17 J.			2 587	1 262	1 325	

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeugzulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde.

Die Straßenverkehrsunfälle 2013 und 2014

Monat	Verkehrsunfälle insgesamt			dabei					
			Geg. 2013 Zu-/Abn. %	Getötete			Verletzte		
	2013	2014		2013	2014	Geg. 2012 Zu-/Abn. absolut	2013	2014	Geg. 2013 Zu-/Abn. absolut
Januar	3 316	3 410	2,8	-	1	1	320	411	91
Februar	3 467	3 315	-4,4	1	1	-	325	371	46
März	3 712	4 027	8,5	3	-	-3	347	559	212
April	4 008	3 840	-4,2	2	1	-1	521	548	27
Mai	3 701	4 346	17,4	1	2	1	529	669	140
Juni	4 283	3 833	-10,5	-	4	4	734	652	- 82
Juli	4 641	4 443	-4,3	2	1	-1	974	782	- 192
August	3 386	3 379	-0,2	1	-	-1	644	517	- 127
September	4 128	4 137	0,2	1	5	4	616	615	- 1
Oktober	4 530	4 251	-6,2	2	2	-	593	650	57
November	4 044	3 904	-3,5	1	1	-	482	463	- 19
Dezember	3 748	3 919	4,6	2	1	-1	409	412	3
Zusammen	46 964	46 804	-0,3	16	19	3	6 494	6 649	155
außerdem nacherfasste Verk.-Unfälle	24	-	.	-	-	-	12	-	-
Insgesamt	46 988	46 804	-0,4	16	19	3	6 506	6 649	143

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Die Verkehrsunfälle in der Landeshauptstadt München 2011 - 2014

Unfallart	2011	2012	2013	2014
Verkehrsunfälle insgesamt	43 703	45 029	46 988	46 804
darunter				
Fluchtunfälle	10 896	11 138	11 186	10 846
dabei Verletzte	531	583	521	555
Getötete	2	-	-	2
Alkoholunfälle	460	445	377	382
dabei Verletzte	230	221	152	164
Getötete	4	1	1	3
Geschwindigkeitsunfälle	348	499	433	318
dabei Verletzte	244	313	286	247
Getötete	8	4	4	7
Schulwegunfälle	79	99	88	107
dabei Verletzte	82	102	90	115
Getötete	-	-	-	-
Drogenunfälle	28	35	37	28
dabei Verletzte	8	22	18	7
Getötete	-	-	-	-
Fußgängerunfälle	904	855	889	895
dabei Verletzte	805	709	753	761
Getötete	6	7	10	10
Radfahrerunfälle	2 509	2 480	2 389	2 898
dabei Verletzte	2 225	2 200	2 113	2 276
Getötete	2	3	3	4
Unfälle mit der Beteiligung von jungen Erwachsenen	3 225	3 286	3 175	2 983
dabei Verletzte	711	718	684	688
Getötete	2	2	-	-
Unfälle mit der Beteiligung von Senioren	3 050	3 016	3 199	3 201
dabei Verletzte	706	635	718	719
Getötete	5	4	9	10

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Die bei Verkehrsunfällen Verletzten und Getöteten nach altersmäßiger Gliederung 2014

Alter von ... bis ... Jahre	Verletzte Unfallbeteiligte					Getötete Unfallbeteiligte				
	ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon			
		als Fuß- gänger	als Rad- fahrer	auf motor. Zweirad	in sonst. Kfz		als Fuß- gänger	als Rad- fahrer	auf motor. Zweirad	in sonst. Kfz
unter 6	76	21	10	-	45	-	-	-	-	-
6 - 13	292	94	110	-	88	1	1	-	-	-
14 - 17	196	34	89	30	43	-	-	-	-	-
18 - 24	688	85	213	133	257	-	-	-	-	-
25 - 34	1 325	107	479	150	589	5	3	-	1	1
35 - 44	1 163	98	378	120	567	1	-	1	-	-
45 - 54	1 253	80	429	156	588	1	-	1	-	-
55 - 64	937	63	251	73	550	1	-	1	-	-
65 und älter	719	179	317	32	191	10	6	1	-	3
Zusammen	6 649	761	2 276	694	2 918	19	10	4	1	4

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Die Schulwegunfälle nach Verkehrsteilnehmern 2005 - 2014

Jahr	Unfälle insgesamt	Verletzte	darunter				Tote
			Radfahrer	Fußgänger	Mitfahrer in Schulbus	Mitfahrer in Straßenbahn, Pkw, o.ä.	
2005	87	89	55	26	1	7	-
2006	93	94	58	30	-	6	-
2007	99	105	62	37	-	6	-
2008	73	80	43	28	4	5	-
2009	83	90	41	37	2	10	-
2010	70	71	39	29	-	3	-
2011	79	82	43	32	1	6	-
2012	99	102	65	28	-	9	-
2013	88	90	52	36	-	2	-
2014	107	115	63	36	3	13	-

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Der Flugverkehr auf dem Münchner Flughafen 2012 - 2014

Bezeichnung	2012	2013	2014	Gegenüber 2013 Zu-/ Abnahme %
Flugzeugbewegungen	398 039	2) 381 951	376 678	-1,4
darunter Linien-/Charterverkehr	376 889	361 779	357 295	-1,2
Fluggäste 1)				
Aussteiger/innen	19 137 490	19 296 481	19 832 302	2,8
Einsteiger/innen	19 079 691	19 257 666	19 760 723	2,6
Transit	143 423	118 497	107 490	-9,3
Fluggäste zusammen	38 360 604	38 672 644	39 700 515	2,7
Luftfracht 1) in t				
Ausladung	111 907	113 934	118 942	4,4
Einladung	160 295	156 046	172 533	10,6
Transit	14 872	14 540	13 872	-4,6
Luftfracht zusammen	287 074	284 520	305 347	7,3
Luftpost in t				
Ausladung	8 838	8 504	8 384	-1,4
Einladung	9 261	9 325	9 501	1,9
Transit	61	59	141	139,0
Luftpost zusammen	18 160	17 888	18 027	0,8

Quelle: © Flughafen München GmbH.

1) Ohne Beförderungen im nichtgewerblichen Verkehr (siehe Definitionen).- 2) Berichtigt.

© Statistisches Amt München